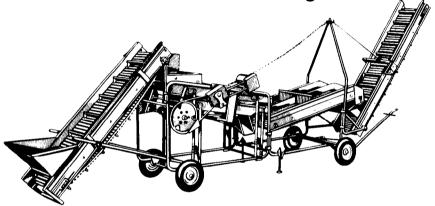
Kartoffelsortier- und Verleseanlage AMAZONE Fortschritt III

Betriebsanleitung



Wir bitten Sie dringend, diese Anleitung sorgfältig durchzulesen und zu beachten. Bestimmt werden Sie dann sehr viel Freude mit Ihrer neuen "Amazone" haben.

Sie wissen doch: Bei offensichtlichen Bedienungsfehlern müssen wir Ersatzansprüche auf dem Garantiewege ablehnen.

AMAZONEN-WERKE H.DREYER



D-4507 Hasbergen-Gaste Tel.: Hasbergen (0 54 05) *10 43 Telex: 09 4 801

Zweigwerk: **D-2872 Hude/Oldbg.** Telefon: Hude (0 44 08) *10 31 Telex: 02 51 010

Zweigwerk: AMAZONE-Machines Agricoles S.A.

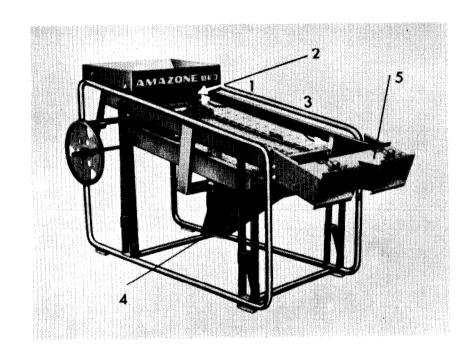
F-57602 Forbach/Frankreich · rue de la Verrerie Telefon: 00 33 (87) *85 15 31 · Telex (0042) 86 04 92

Fabriken für Mineraldünger-Streuer, -Lagerhallen, -Förderanlagen, Drillmaschinen, Rütteleggen, Universalspritzen, Kartoffelsortier- und -verlesemaschinen, Aufbaubehälter für Systemschlepper und Kommunalgeräte

IN	IH A L T S V E R Z E I C H N I S		S	eite
A)	Übernahme			3
B)	Inbetriebnahme			3
C)	Arbeitsweise			3
D)	Anbau des Verlesetisches VK 3 an den Sortierer BK 3			5
E)	4-Größen-Sortierung		•	7
F)	Anbau des seitlichen Auslaufes für Übergrößen .			9
G)	Auslauf für faule Kartoffeln			9
H)	Anbau des stufenlosen Getriebes			9
i)	Anbau der Fahrvorrichtung bei Nachlieferung			
	(Eisen- oder Gummibereifung)		•	11
K)	Querfahrvorrichtung (für Längs- und Querfahrt) .			11
L)	Spannen des Verlesebandes			13
,	Austausch des Verlesebandes		•	13
N)	Zubringer ZB 22			15
O)	Zubringer ZBS 22, schwenkbar			17
P)	Mitnehmerleisten für Zubringer ZB 22 und ZBS 22 .			17
Q)	Verladeband LB 20			19
R)	Verladeband LBS 20, schwenkbar	•	•	23
S)	Wartung und Pflege			25
T)	Allgemeine Hinweise		•	25

Bei den im folgenden Text aufgeführten Zahlen, z.B. Abb. 3/2, bedeutet die erste Zahl die Nummer der Abbildung, und die zweite Zahl kennzeichnet das Einzelteil in dieser Abbildung.

]



A) Übernahme:

Beim Empfang der Maschine bitte feststellen, ob Transportschäden aufgetreten sind oder Teile fehlen! Nur sofortige Reklamation beim Transportunternehmen führt zu Schadenersatz.

Überzeugen Sie sich bitte, ob die Maschine in der gewünschten Ausführung und mit sämtlichen bestellten Zusatzteilen geliefert wurde.

B) Inbetriebnahme:

Vor Inbetriebnahme Verpackung einschl. Drähte restlos entfernen und Schmierung überprüfen. Das obere **aufgelegte** Sieb (Austauschsieb für eine andere Größensortierung) muß abgenommen werden.

Durch kurzzeitiges Einschalten des Antriebsmotors oder bei Handantrieb durch Drehen an der Kurbel überzeuge man sich, daß der Lauf der Maschine leicht und möglichst geräuscharm ist.

C) Arbeitsweise:

Die AMAZONE-Fortschritt 3 ist ein sogenannter Flachsiebsortierer mit 2 bis 4 übereinanderliegenden Sieben.

Durch die Maschenweite, d. h. das lichte Maß zwischen den einzelnen Siebstäben der Sortiersiebe, wird die Klassierung bestimmt.

Falls die Sortiergrößen geändert werden sollen, können jederzeit Sortiersiebe in beliebigen Abstufungen – auch gummierte Siebe – bezogen werden. Die Preise bitten wir bei Ihrem Fachhändler zu erfragen.

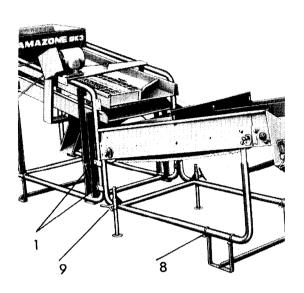
Das Auswechseln der Siebe geschieht folgendermaßen:

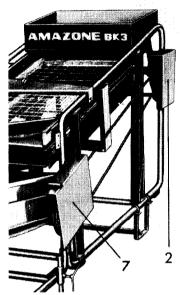
- 1. Anheben des oberen Siebteiles.
- Zurückschieben des Siebes in Pfeilrichtung Abb. 1/1 unter den Einwurf Abb. 1/2.
- 3. Anheben des unteren Siebteiles.
- 4. Herausziehen des Siebes nach oben in Richtung des Auslaufes Abb. 1/3.

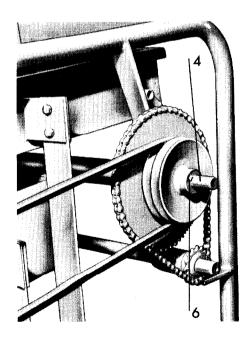
Für das Einlaufen der Kartoffeln in Säcke ist darauf zu achten, daß diese Säcke gut festgeklemmt werden.

Seitlicher Auslauf für Futterkartoffeln:

Der Auslauf für Futterkartoffeln Abb. 1/4 kann wahlweise links oder rechts am Sortierer BK 3 angebracht werden.







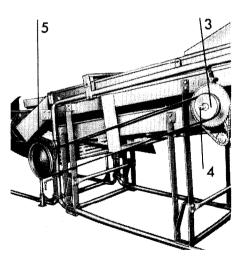
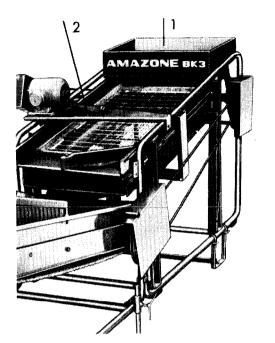
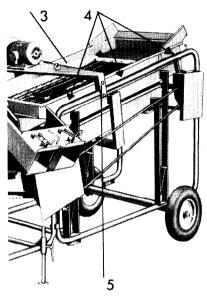


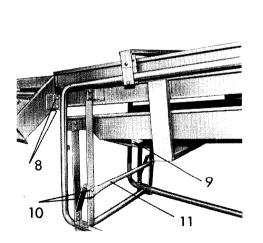
Abbildung 2

D) Anbau des Verlesetisches VK 3 an den Sortierer BK 3:

- 1. Ist der Sortierer BK 3 vorhanden und wird der Verlesetisch VK 3 nachgeliefert, so ist der Auslauf Abb. 1/5 abzuschrauben.
- 2. Die 4 Schrauben an dem Verlesetisch Abb. 2/1 lösen und Verlesetisch mit den Rahmenhaltern an dem Sortierer anschrauben.
- 3. Schutzkasten Abb. 2/2 vom Sortierer abnehmen.
- 4. Die mitgelieferte Doppelkeilriemenscheibe Abb. 2/3 auf die Vorgelegewelle Abb. 2/4 aufschieben und mit der Verlesetischantriebsscheibe Abb. 2/5 ausfluchten. Anschließend Doppelkeilriemenscheibe verkeilen Abb. 2/6 und Keilriemen auflegen.
- 5. Den vorher abgenommenen Schutzkasten Abb. 2/2 und den mitgelieferten Abb. 2/7 aufstecken.
- 6. Anbau der Stützfüße:
 - a) Die Muttern von den gelieferten Stützfüßen abschrauben.
 - b) Maschine anheben, Bügelschrauben über das Rahmenrohr Abb. 2/8 hängen und Muttern fest anziehen.
 - c) Um der Maschine während des Sortierens einen festeren Stand zu geben, sind die Mittelstützen durch Lösen der Flügelschrauben Abb. 2/9 auf den Erdboden herabzulassen und durch Anziehen der Flügelschrauben wieder zu sichern. Beim Fahrbetrieb beide Mittelstützen hochziehen und festklemmen!







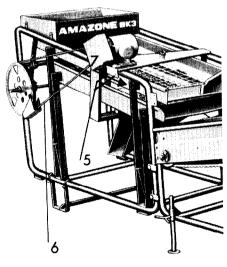


Abbildung 3

E) 4-Größen-Sortierung:

- Einwurf Abb. 3/1 und Motorkonsole Abb. 3/2 (falls vorhanden) abschrauben.
- 2. Vierfachsieblade Abb. 3/3 auflegen und verschrauben Abb. 3/4.
- 3. Ist der Sortierer BK 3 mit einem Antriebsmotor ausgestattet, so ist die Motorkonsolenerhöhung mit der Motorkonsole zu verschrauben. Alles am Rahmen Abb. 3/5 leicht anschrauben. Jetzt Keilriemen Abb. 3/6 auflegen und durch Zurückziehen der Motorkonsole in Pfeilrichtung Abb. 3/7 Keilriemen spannen. Anschließend Schrauben Abb. 3/5 fest anziehen.
- 4. Seitlicher Auslauf für 4-Größen-Sortierung mit der Lasche Abb. 3/8 am Rahmen BK 3 verschrauben.
- 5. Zugstockhalter (Holz) Abb. 3/9 abschrauben und gegen den mitgelieferten Gewichtsausgleich (Eisen) austauschen.
- 6. Schrauben von den Federn Abb. 3/10 der oberen Sieblade lösen und Federverstärkung Abb. 3/11 waagerecht einbauen.

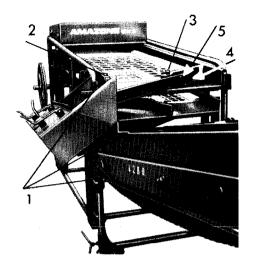


Abbildung 4

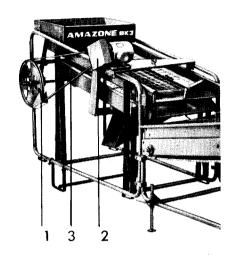
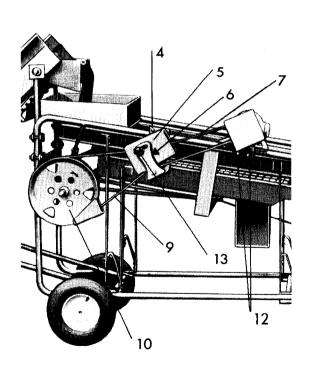


Abbildung 5

Schnell Langsam



8 11

Abbildung 5

F) Anbau des seitlichen Auslaufes für Übergrößen:

- 1. Auslauf für Übergrößen einhängen Abb. 4/1.
- 2. Siebladenablauf an Sieblade Abb. 4/2 leicht anschrauben.
- 3. Schraube vom Ableitholz Abb. 4/3 lösen. Siebladenablauf unter das Ableitholz legen Abb. 4/4. Schraube Abb. 4/3 wieder festziehen.
- Siebladenablauf mit Ableitholz verbohren und verschrauben Abb. 4/5.
- 5. Die Schraube Abb. 4/2 an der Sieblade jetzt fest anziehen.

G) Auslauf für faule Kartoffeln:

Der Auslauf zum Auslesen der faulen Kartoffeln von Hand kann seitlich am Verlesetisch an jeder beliebigen Stelle eingehängt werden.

H) Anbau des stufenlosen Getriebes:

- 1. Schutzkästen Abb. 5/1 und Abb. 5/2 abnehmen.
- 2. Antriebskeilriemen Abb. 5/3 vom Sortierer BK 3 abnehmen.
- 3. Mit den 2 Bügelschrauben Abb. 5/4 stufenloses Getriebe am Sortierer BK 3 befestigen.
- 4. Schutzkasten Abb. 5/5 durch Lösen der Schraube Abb. 5/6 abnehmen.
- 5. Die mitgelieferten Keilriemen auflegen, und zwar den kürzeren Keilriemen Abb. 5/7 (vom Motor zum stufenlosen Getriebe) zwischen die äußeren Keilriemenscheiben Abb. 5/8 und den längeren Keilriemen Abb. 5/9 (von der Schwungscheibe Abb. 5/10 zum stufenlosen Getriebe) zwischen die inneren Keilriemenscheiben Abb. 5/11.
- Keilriemen Abb. 5/9 durch Zurückziehen des stufenlosen Getriebes mit Hilfe der Bügelschrauben Abb. 5/4 spannen und letztere fest anziehen.
- 7. Keilriemen Abb. 5/7 durch Zurückziehen der Motorkonsole spannen; dafür sind die Schrauben Abb. 5/12 zu lösen und anschließend wieder fest anzuziehen.
- 8. Die Antriebsdrehzahl des Sortierers läßt sich durch Verstellen des Sterngriffes Abb. 5/13 in Pfeilrichtung (schnell langsam) wahlweise verändern.

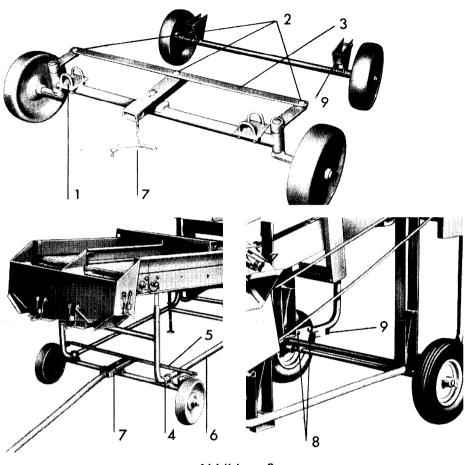


Abbildung 6

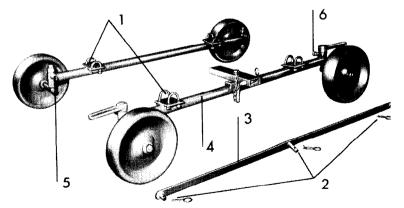


Abbildung 7

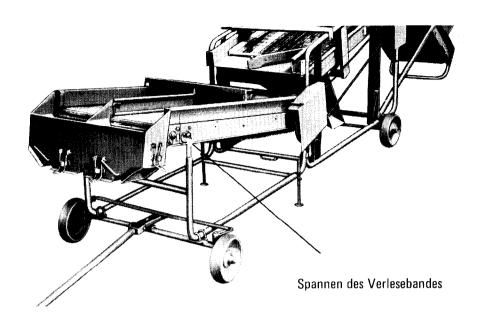
I) Anbau der Fahrvorrichtung bei Nachlieferung:

(Eisen- oder Gummibereifung)

- 1. Bügelschrauben Abb. 6/1 der Vorderachse lösen. Die 3 Federvorstecker Abb. 6/2 herausziehen und Spurstange Abb. 6/3 abnehmen.
- 2. Maschine anheben, Vorderachse darunterschieben und mit Bügelschrauben Abb. 6/4 anschrauben.
- Die Spurstange Abb. 6/5 ist mit den vorher herausgezogenen 3 Federvorsteckern über dem Rahmenrohr Abb. 6/6 zu befestigen.
- Deichsel einhängen und mit Bolzen und Federvorsteckern Abb. 6/7 sichern.
- 5. An der Hinterachse sind die Schrauben Abb. 6/8 der Führungsbleche zu lösen.
- Nun ist die Hinterachse nach Anheben der Maschine darunterzuschieben; die beiden Führungsbleche Abb. 6/9 müssen dabei das Rahmenrohr Abb. 6/6 aufnehmen. Anschließend die Schrauben Abb. 6/8 festziehen.
- 7. Mittelstützen bei Sortierbetrieb, wie in Absatz D) Pos. 6 beschrieben, herunterlassen.

K) Querfahrvorrichtung: (Für Längs- und Querfahrt)

- Anbringung zur Längsfahrt: (bei Nachlieferung)
 Bügelschrauben Abb. 7/1 und die 3 Federvorstecker Abb. 7/2
 lösen, Spurstange Abb. 7/3 abnehmen, Maschine anheben,
 Vorderachse Abb. 7/4 darunterschieben und mit den Bügelschrauben am Rahmenrohr befestigen. Spurstange über dem
 Rahmenrohr Abb. 6/6 mit den 3 Vorsteckern anbringen.
- Umrüsten für die Querfahrt:
 An der Hinterachse Arretierschraube Abb. 7/5 lösen. An der Vorderachse durch Herausziehen der 3 Federvorstecker Abb. 7/2 Spurstange Abb. 7/3 entfernen. Alle 4 Räder um 90° schwenken und alle 4 Arretierschrauben Abb. 7/5 und 7/6 festziehen.
 - Achtung! Die Spurstange Abb. 7/3 für die Umrüstung zur Längsfahrt aufbewahren.



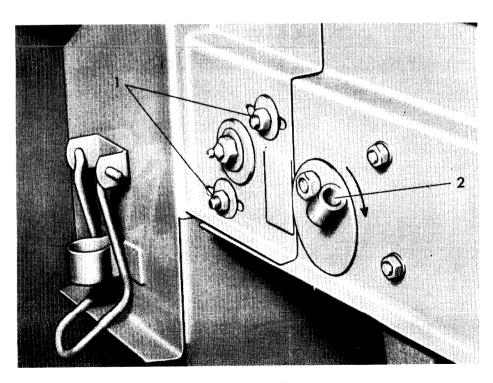


Abbildung 8

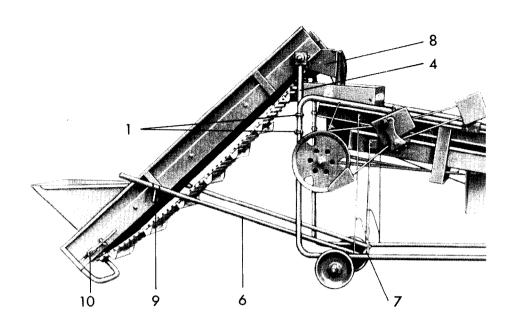
L) Spannen des Verlesebandes:

Die Schrauben Abb. 8/1 auf beiden Seiten lösen. Mit einem Schraubenzieher, der in das Rohr Abb. 8/2 gesteckt wird, die Spannscheibe im Uhrzeigersinn drehen (dadurch wird das Verleseband gespannt), in dieser Stellung festhalten und die Schrauben Abb. 8/1 wieder fest anziehen. Dabei ist darauf zu achten, daß das Verleseband gleichmäßig gespannt wird.

Bei einem schieflaufenden Band ist immer die Seite nachzuspannen, zu der das Band hinwandert.

M) Austausch des Verlesebandes:

- 1. Band soweit durchlaufen lassen, bis sich die Verbindungsstellen in der Mitte der Verlesebandunterseite befinden.
- 2. Band völlig entspannen.
- Altes Band durch Herausziehen der Stifte abnehmen und neues so auflegen, daß die Verbindungsstellen an der gleichen Stelle zusammengefügt werden können.
- 4. Neues Band spannen (siehe Abschnitt L).



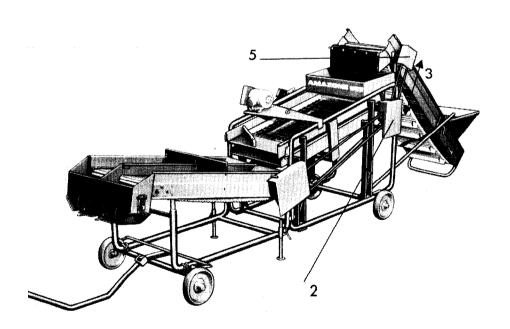
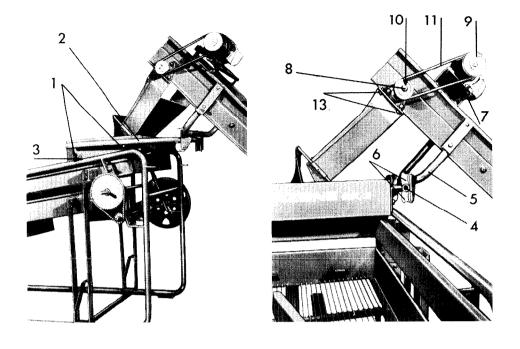


Abbildung 9

N) Zubringer ZB 22

- 1. Zubringer mit den Bandträgern am Rahmenrohr befestigen Abb. 9/1.
- 2. Schutzkasten Abb. 9/2 vom Sortierer abnehmen.
- 3. Keilriemenscheibe vom Zubringer mit Doppelkeilriemenscheibe am Sortierer ausfluchten Abb. 9/3. Die Befestigungsschraube der Keilriemenscheibe am Zubringer ist jetzt fest anzuziehen.
- 4. Keilriemen auflegen und durch Hochziehen der Bandträger Abb. 9/4 Keilriemen spannen.
- 5. Schutzkasten Abb. 9/2 aufstecken, mit Federvorsteckern sichern, und Schutzkasten Abb. 9/5 anschrauben.
- 6. Die mitgelieferten Stützen Abb. 9/6 mit der Gabel auf die Querstange Abb. 9/7 stecken und durch Federvorstecker sichern.
- 7. Auslauf Abb. 9/8 anschrauben.
- 8. Die Einfüllhöhe läßt sich durch Anheben des Zubringers ZB 22 und durch Feststellen der Knebelschraube Abb. 9/9 beliebig einstellen.
- 9. Nachspannen des Bandes erfolgt an den Spannschrauben Abb. 9/10. Läuft das Band schief, so ist es an der Seite nachzuspannen, zu der das Band hinläuft.
- Austausch des Bandes erfolgt in der gleichen Weise wie unter Abschnitt M) beschrieben.



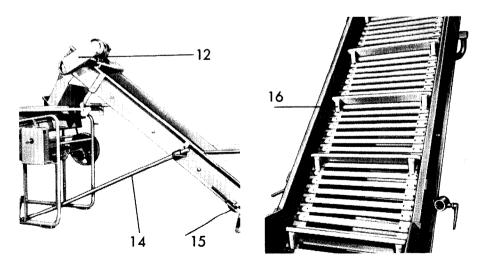


Abbildung 10

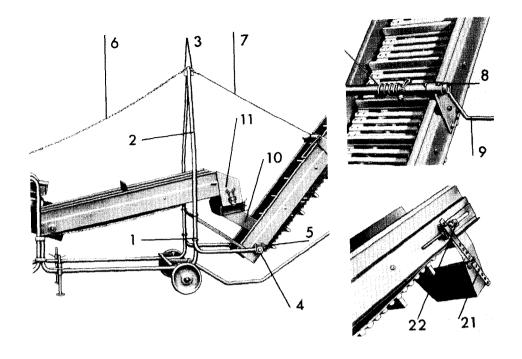
O) Zubringer ZBS 22, schwenkbar:

- Die 4 Schrauben Abb. 10/1 am Einwurf des Sortierers entfernen.
- Das Schwenkrohr Abb. 10/2 mit seinen Haltern Abb. 10/3 mit den vorher entfernten 4 Schrauben Abb. 10/1 am Einwurf befestigen.
- 3. Auf das Schwenkrohr Abb. 10/4 wird der Zubringer Abb. 10/5 in der Weise angebracht, daß von der Seite her die Rollen Abb. 10/6 über das Schwenkrohr Abb. 10/4 geschoben werden.
- 4. Motorkonsole mit Motor Abb. 10/7 anschrauben.
- 5. Mitgelieferte Keilriemenscheibe auf die Zubringer-Antriebswelle Abb. 10/8 stecken, mit der Motorkeilriemenscheibe Abb. 10/9 ausfluchten und verkeilen Abb. 10/10.
- 6. Keilriemen Abb. 10/11 auflegen und durch Zurückziehen der Motorkonsole Abb. 10/7 Keilriemen spannen.
- Schutzkasten Abb. 10/12 aufstecken und mit Federvorstecker sichern.
- 8. Auslauf an der Zubringer-Seitenwange Abb. 10/13 anschrauben.
- 9. Für den Transport sind die mitgelieferten Stützen nach Abb. 10/14 anzubringen.
- 10. Nachspannen des Bandes erfolgt an den Spannschrauben Abb.10/15. Bei einem schieflaufenden Band ist immer die Seite nachzuspannen, zu der das Band hinwandert.
- 11. Austausch des Bandes erfolgt in der gleichen Weise wie unter Abschnitt M) beschrieben.

P) Mitnehmerleisten für Zubringer ZB 22 und ZBS 22:

Die Fördermenge des Zubringers kann durch Herausnehmen oder Hinzufügen von Mitnehmerleisten beliebig vergrößert oder verkleinert werden.

Durch Drehen der zwei Knebel auf der Rückseite des Bandes lassen sich die Mitnehmerleisten leicht herausnehmen. Beim Einsetzen ist darauf zu achten, daß die Leisten nach Abb. 10/16 mit den Abstützungen entgegen der Förderrichtung angebracht werden.



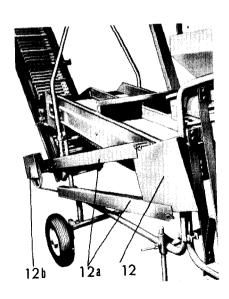
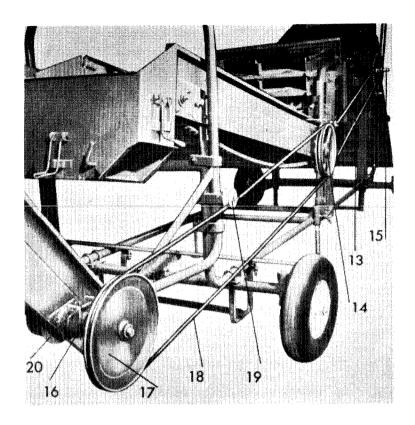
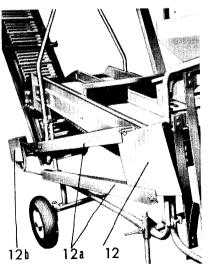


Abbildung 11

Q) Verladeband LB 20:

- 1. Mit Hilfe der Rahmenhalter Abb. 11/1 die Bandträger Abb. 11/2 mit dem Rahmen des Verlesetisches verbinden.
- 2. Die beiden Kettenhalter Abb. 11/3 miteinander verschrauben.
- 3. Das Ladeband in die Bandträger Abb. 11/4 einhängen und durch Schraube Abb. 11/5 sichern.
- 4. Die Kette Abb. 11/6 und das Seil Abb. 11/7 in die Kettenhalter Abb. 11/3 einhängen. Das andere Ende der Kette Abb. 11/6 ist an dem Haken der Motorkonsole zu befestigen.
- 5. Das Ladeband ist höhenverstellbar. Man ziehe den Sicherheitsstift Abb. 11/8 heraus. Durch Drehen an der Kurbel Abb. 11/9 kann man das Band in die gewünschte Lage bringen. Kurbel mit Sicherheitsstift wieder sichern.
- 6. Der Einlauf Abb. 11/10 und das Pralltuch sind am Auslauf Abb. 11/11 anzubringen.
- 7. Schutzkästen Abb. 11/12, 11/12a, 11/12b am Verlesetisch abnehmen.





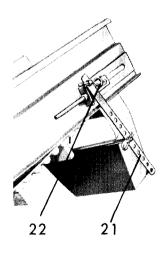
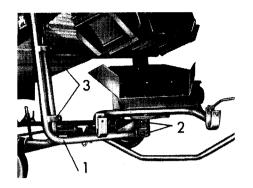
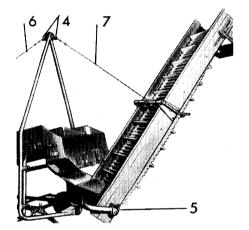
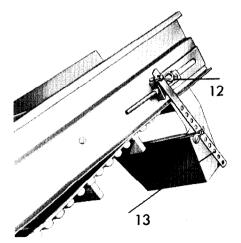


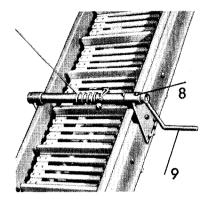
Abbildung 11

- 8. Keilriemen Abb. 11/13 und Keilriemenscheibe entfernen.
- 9. Doppelkeilriemenscheibe Abb. 11/14 aufstecken mit der Antriebs-Keilriemenscheibe Abb. 11/15 am Sortierer ausfluchten, verkeilen und Keilriemen Abb. 11/13 wieder auflegen.
- 10. Verlängerungswelle auf Ladebandantriebswelle stecken und festschrauben Abb. 11/16.
- 11. Die mitgelieferte Keilriemenscheibe Abb. 11/17 auf die Verlängerungswelle aufstecken, mit der Doppelkeilriemenscheibe Abb. 11/14 ausfluchten und verkeilen.
- 12. Keilriemen Abb. 11/18 auflegen.
- 13. Mitgelieferten Riemenspanner nach Abb. 11/19 anbringen.
- 14. Schutzkästen Abb. 11/12, 11/12a, 11/12b am Verlesetisch aufstecken und mit Federvorsteckern sichern. Schutzkasten am Ladeband über die Halteschale stecken und anschrauben Abb. 11/20.
- 15. Mit Hilfe des Locheisens Abb. 11/21 läßt sich der Auslauf in verschiedene Stellungen bringen.
- 16. Nachspannen des Bandes erfolgt an den Spannschrauben Abb. 11/22. Bei einem schieflaufenden Band ist immer die Seite nachzuspannen, zu der das Band hinwandert.
- 17. Austausch des Bandes erfolgt in der gleichen Weise wie unter Abschnitt M) beschrieben.









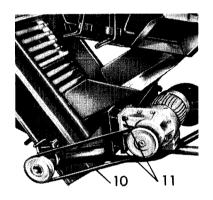
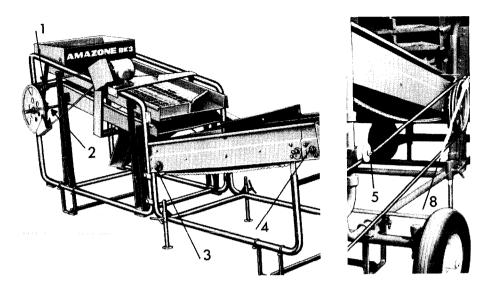
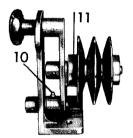


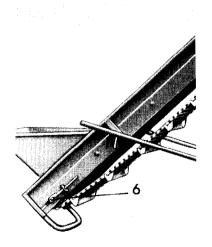
Abbildung 12

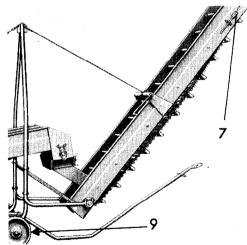
R) Verladeband LBS 20, schwenkbar:

- 1. Einen der beiden Bandträger Abb. 12/1 mit dem Drehkranz Abb. 12/2 verschrauben.
- 2. Jetzt Bandträger am Rahmen des Verlesebandes anschrauben Abb. 12/3.
- Den anderen Bandträger ebenfalls am Rahmen des Verlesebandes anschrauben und gleichzeitig am Drehkranz. Die beiden Bandträger sind mit den Kettenhaltern Abb. 12/4 zusammenzuschrauben.
- 4. Ladeband in die Halteschalen einhängen und verschrauben Abb. 12/5.
- 5. Die Kette Abb. 12/6 und das Seil Abb. 12/7 in die Kettenhalter Abb. 12/4 einhängen. Das andere Ende der Kette Abb. 12/6 ist an dem Haken der Motorkonsole zu befestigen.
- 6. Das Ladeband ist höhenverstellbar. Man ziehe den Sicherheitsstift Abb. 12/8 heraus. Durch Drehen an der Kurbel Abb. 12/9 kann man das Band in die gewünschte Lage bringen. Kurbel mit Sicherheitsstift wieder sichern!
- 7. Keilriemen Abb. 12/10 auflegen, Schutzkasten aufstecken und mit Federvorsteckern sichern.
- 8. Die Spannung des Keilriemens Abb. 12/10 läßt sich durch gleichmäßiges Drehen der Motorbefestigungsmuttern Abb. 12/11 verändern.
- Nachspannen des Bandes erfolgt an den Spannschrauben Abb. 12/12. Bei einem schieflaufenden Band ist immer die Seite nachzuspannen, zu der das Band hinwandert.
- 10. Mit Hilfe des Locheisens Abb. 12/13 läßt sich der Auslauf in verschiedene Stellungen bringen.
- 11. Austausch des Bandes erfolgt in der gleichen Weise wie unter Abschnitt M) beschrieben.









S) Wartung und Pflege:

Den Sortierer sowie, falls vorhanden, den Zubringer und das Verladeband nach jedem Gebrauch reinigen und mit einem guten Staufferfett abschmieren.

Abb.		Anzahl der
Position	Bezeichnung des Teiles	Schmierstellen
1	Vorgelegewelle	2
2	Kurbelwellen-Endlager	
	(nur bei Gleitlagerausführung)	2
3	Verlesetisch Antriebswelle	2
4	Umlenkwelle	2
5	Keilriemenspanner	1
6	Umlenkwelle beim Zubringer	2
7	Umlenkwelle beim Ladeband	2
8	Keilriemenspanner	1
9	Achsschenkel für Fahrwerk	2
ohne Abb.	Achsschenkel für Querfahrvorrichtung	4
10	Stufenloses Getriebe	1
11	Stufenloses Getriebe etwas ölen	1 Bohrung

T) Allgemeine Hinweise:

- 1. Während des Betriebs nicht in laufende Teile greifen! (Verletzungsgefahr)
- 2. Die Maschine nach Gebrauch unter Dach stellen!